

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften Crosslauf. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, in der Interessensbekundung vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an events@leichtathletik.de.

ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- 1 Tages-Veranstaltung
- Ca. 1.000 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- Ca. 6 Stunden reine Wettkampfdauer
- Disziplin: Crosslauf

VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- Regelwerk
 - Beachtung von IWR TR56
- Streckenbelag
 - Naturböden (Rasen, Sand, Waldwege)
- Streckenführung
 - Ausreichende Breite im Start-, Ziel- und Streckenbereich je nach Teilnehmer:innenzahl
 - Streckenverlauf kennzeichnen
 - Ausreichende Beschilderung
 - Strecke bestmöglich absperren
 - Idealerweise inkludierte Hindernisse einbauen
- Räumlichkeiten
 - Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe),
 - Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mindestens 2 Toiletten)
- Technik
 - Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage und Zieleinlaufkamera)
 - Ergebnisermittlung und -darstellung gemäß DLV-Vorgabe
 - Internetzugang/W-Lan
 - Beschallung (musik- und moderationstauglich)
- Mitarbeitende
 - Einsatz von ausreichend WK-Mitarbeitenden